



Gebirgsschützenkompanie Wolfratshausen

Wolfratshausen, den 22.05.2025

Liebe Kameraden,
manchmal braucht es einen Moment, in dem man sich selbst und die Gemeinschaft wieder spürt.
Fronleichnam ist so ein Moment.

Ein Vormittag, an dem wir sichtbar machen, wofür wir als Gebirgsschützen stehen:
für unsere Heimat, für unsere Tradition und für die Menschen, mit denen wir Seite an Seite marschieren.
Es ist die Gelegenheit, sich wieder zu zeigen.

Wir sind mittlerweile über 100 Monturträger in der Kompanie. Und doch sind es bei den Ausrückungen oft nur 30, manchmal 40 Mann, die mitgehen. Dabei reden wir nicht von langen Tagen – sondern von **ein paar Stunden**, in denen man **gemeinsam auftritt, gemeinsam steht, gemeinsam Teil von etwas Größerem ist.**

Natürlich gibt es Zeiten, in denen anderes wichtiger ist: Familie, Beruf, Gesundheit. Das verstehe ich. Und wenn jemand bei einem anderen Verein ausrückt, zeigt er sich ebenfalls für Wolfratshausen – auch das verdient Respekt.

Aber wer über längere Zeit gar nicht mehr mitgeht, sollte sich vielleicht die Frage stellen:
Will ich aktuell Teil dieser Gemeinschaft sein - sichtbar, verlässlich, aktiv?

Davon ausdrücklich ausgenommen sind natürlich unsere älteren, verdienten Schützen.
Viele von euch waren über Jahrzehnte das Rückgrat der Kompanie und dafür danke ich euch von Herzen. **Die Montur sollt ihr selbstverständlich behalten.** Und wenn es eure Gesundheit erlaubt und ihr wieder mitgehen könnt dann freue ich mich umso mehr, euch in der Reihe zu sehen.
Euer Platz ist immer da.

Wir haben einige neue Mitglieder, die voller Motivation wären mitzugehen – aber wir können aktuell **keine Monturen ausgeben**, weil viele **ungetragen in den Schränken liegen**.
Und wir wissen: **Eine Montur ist nicht einfach Kleidung.**
Sie ist ein Zeichen. Und sie gehört getragen.

Wenn du also merkst, dass du auf absehbare Zeit nicht mehr ausrücken kannst oder willst - gib bitte deine Montur zurück. Nicht als Abschied, sondern als fairer Schritt. Du bleibst Teil der Kompanie - aber jemand anderer kann so seinen Platz in der Reihe finden.

Und für alle, die sich vielleicht schon länger nicht mehr gezeigt haben, Fronleichnam ist deine Gelegenheit. Hutschmuck wird gestellt, ausrücken mit Gewehr bzw. Salut-Gewehr

Fronleichnamsfest in Wolfratshausen

Donnerstag 19. Juni 2025

Treffpunkt: 8:30 Uhr im Schützenheim

Festgottesdienst: 9:00 Uhr auf dem Marienplatz

(Die Kirche ist wegen Bauarbeiten gesperrt - der Gottesdienst findet im Freien statt)

Anschließend: Prozession, Evangelienstationen, Salut, Standkonzert der Stadtkapelle

Zum Abschluss: Weißwürste und Bier im Schützenheim

Und wer sich erst mal wieder locker unter die Kameraden mischen will:

Jeden Dienstagabend ist Stammtisch im Schützenheim.

Einfach vorbeikommen, dabeisein, dazugehören.

Jeder ist willkommen - auch neue Mitglieder.

Ich freue mich über jeden, der sich (wieder) zeigt.

Für unsere Kompanie. Für unsere Stadt. Für das, was uns verbindet.

Mit kameradschaftlichem Gruß



Rainer Lorz

Hauptmann der Gebirgsschützenkompanie Wolfratshausen

Hinweis zur Waffenmeldung nach dem neuen Waffengesetz

Aufgrund einer Gesetzesänderung sind wir vom Landratsamt dazu aufgefordert worden, **ein zentrales Register aller Kompaniewaffen zu erstellen**. Die bisher notwendige Einzelanmeldung bei jedem Ausrücken entfällt damit.

Wir führen künftig ein **eigenes internes Waffenverzeichnis**, in dem jede Waffe **einmalig registriert** wird. Nach der Registrierung erhält jede Waffe einen **kleinen Aufkleber mit fortlaufender Nummer**, sodass jederzeit nachvollziehbar ist, **welcher Schütze welche Waffe führt** – auch bei älteren oder nicht eindeutig nummerierten Modellen.

Die Registrierung kann erfolgen:

- **beim nächsten Ausrücken**
- **dienstags im Schützenheim**
- oder nach telefonischer Absprache **bei unserem Zeugwart Michael Baidl**
(Tel. 08171 / 20539)

Monturen oder Gewehre, die nicht mehr benötigt werden, können ebenfalls bei Michael abgegeben werden – bitte nur nach vorheriger Rücksprache.

Für den Transport gilt:

Auch Dekowaffen und Anscheinswaffen müssen immer verschlossen transportiert werden. Am besten eignen sich dafür **Stofffutterale**, die mit einem Schloss versehen sind.

Mehrere neue Futterale wurden bereits bestellt – sie können **für einen Unkostenbeitrag von 10 Euro** im Schützenheim abgeholt werden.

Vielen Dank für euer Verständnis und euren Beitrag zu einem verantwortungsbewussten und geordneten Miteinander in der Kompanie.
